

### Stammdaten

Flussgebiet	Elbe/Labe (5000)
Bearbeitungsgebiet	30 Oste
Ansprechpartner	NLWKN Betriebstelle Stade Geschäftsbereich III, Aufgabenbereich 32
Gewässerkategorie	Fließgewässer (RW)
Gewässerlänge [km]	4,47
Alte Wasserkörper Nr.	30008
Gewässertyp	17 Kiesgeprägte Tieflandflüsse
Gewässerpriorität	3
Schwerpunktgewässer	nein
Allianzgewässer	nein
Zielerreichung WK	nein
Wanderroute	nein
Laich- und Aufwuchshabitat	ja
Status	HMWB - erheblich verändert

### Signifikante Belastungen

Diffuse Quellen  
Abflussregulierungen und morphologische  
Veränderungen

### Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2015

<b>Chemie</b>															
Gesamtzustand	<b>schlecht (3)</b>														
Überschreitung durch	Quecksilber in Biota														
<b>Ökologie</b>															
Zustand/Potential	<b>unbefriedigend (4)</b>														
Fische	gut (2)														
Makrozoobenthos Gesamt	gut (2)														
Degradation	gut (2)														
Saprobie	gut (2)														
Makrophyten/Phytob.ges.	unbefriedigend (4)														
Makrophyten	unbefriedigend (4)														
Diatomeen	unbefriedigend (4)														
Phytobenthos	unklassifiziert (U)														
Phytoplankton	nicht relevant														
<b>Allgemeine chemisch-physikalische Parameter</b>															
Überschreitung	NH4-N, oPO4-P, Pges, TOC														
<b>Flussgebietspezifische Schadstoffe</b>															
Überschreitung	nein														
<b>Hydromorphologie</b>															
Detailstrukturkartierung [%]	<table border="1"> <tr> <td>I</td> <td>II</td> <td>III</td> <td>IV</td> <td>V</td> <td>VI</td> <td>VII</td> </tr> <tr> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>29</td> <td>36</td> <td>36</td> <td>0</td> </tr> </table>	I	II	III	IV	V	VI	VII	0	0	0	29	36	36	0
I	II	III	IV	V	VI	VII									
0	0	0	29	36	36	0									
Wasserkörper kartiert [%]	100														

### Synergien

<b>Naturschutz - FFH-Richtlinie (1992/43/EWG )</b>
Oste mit Nebenbächen (DENI_2520-331)
<b>Naturschutz - EG-Vogelschutzrichtlinie (2009/147/EG)</b>
Keine Synergien
<b>Hochwasserrisikomanagement-RL (2007/60/EG)</b>
Keine Synergien
<b>Sonstige Hinweise (z.B. zur Reihenfolge von Maßnahmen, Planungsvoraussetzungen)</b>
<b>Informationen zu besonders bedeutsamen Arten</b>
In diesem Wasserkörper wurden beim Makrozoobenthos aus der Roten Liste für das niedersächsische Flachland 10 Arten und aus der Roten Liste für Deutschland 9 Arten gefunden.

## Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen

Der WK Ramme (Unterlauf) erreicht nicht das gute ökologische Potenzial, dies gilt vor allem für die Wasserpflanzen. Das Gewässer ist, insbesondere in der ersten Hälfte des Abschnitts geprägt durch den begradigten, geradlinigen Gewässerverlauf, der abschnittsweise keine Ufergehölze hat und dem entsprechend eine Strukturarmut aufweist (Strukturklassen 5 und 6). Unterhalb der Autobahn bis zur Mündung überwiegt die Strukturklasse 4 (deutlich verändert). Am wichtigsten sind daher Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung im Gewässerlängs- und -querschnitt. D.h. nach Einrichtung von Gewässerrandstreifen sollte ein Zulassen bzw. Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklungen erfolgen. Hinzukommen die Schaffung von Abschnitten mit standorttypischen Gehölzen, das Einbringen von Totholz und abschnittsweise eine Extensivierung der Gewässerunterhaltung, auf jeden Fall aber eine ökologisch angepasste/gewässerschonende Gewässerunterhaltung. Zusätzlich sind Maßnahmen zur Reduzierung von Sand- und Nährstoffeinträgen, auch an Nebengewässer (u.a. Gewässerrandstreifen), vorzunehmen. Konkrete Maßnahmen sind im Gewässerentwicklungsplan zur Ramme aufgeführt.

### Defizitanalyse mit Handlungsempfehlungen für Maßnahmen

Relevanzen der Belastungen: 1 fachlich nicht relevant; 2 nicht feststellbar / nicht bekannt; 3 Belastung ist von untergeordneter Bedeutung; 4 Belastung spielt eine wichtige Rolle; 5 Belastung spielt eine entscheidende Rolle

<b>1. Guter ökologischer Zustand / gutes ökologisches Potential erreicht:</b>			<b>Nein</b>
Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Angabe entfällt hier, siehe weiter ab Schritt 2.			

### 2. Wasserqualität; Saprobie und Sauerstoffhaushalt

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Punktquellen	1		
Diffuse Quellen	4	Landnutzung: Acker 60%, Grünland 22 %, Wald 11 %, Siedlung 7 % [Orientierungswert für Sauerstoff Minimum 2014 geringfügig unterschritten]	Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinstoffmaterialeinträge
Diffuse Quellen	4		Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge

### 3. Wasserqualität; Allgem. chemisch- physikalische Parameter

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Diffuse Quellen	4	Landnutzung: Acker 60%, Grünland 22 %, Wald 11 %, Siedlung 7 % [Orientierungswerte für NH4-N 2009-2010 geringfügig, 2012 deutlich, für o-PO4-P 2009-2011 geringfügig, für Ges-P 2009-2014 geringfügig oder deutlich überschritten	Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinstoffmaterialeinträge
Diffuse Quellen	4		Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge

### 4. Flora defizitär

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Eutrophierung	3	für Diatomeen	Maßnahmen zur Nährstoffreduzierung im gesamten Einzugsgebiet
fehlende Beschattung	3	abschnittsweise kein Ufergerhölz	abschnittsweise M 4.2: Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Flüssen
intensive Unterhaltung	2	Unterhaltung überprüfen	ökologisch angepasste / gewässerschonenden Unterhaltung

## 5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
30008 Ramme (Unterlauf)	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4	überwiegend begradigter und geradliniger Gewässerverlauf	2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.4 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung an tiefererodierten Gewässern mit (moderater) Anhebung der Sohl- u. Wsp-Lagen	prüfen	betrifft vor allem/überwiegend die erste Hälfte des Abschnitts
30008 Ramme (Unterlauf)	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4		3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.2 - Vitalisierungsmaßnahmen bei tiefererodierten Gewässern bei weitestgehender Wsp-Neutralität bzw. moderater Anhebung der Sohl- und Wsp-Lagen	ja	sofern aus MG 2 keine Maßnahmen umsetzbar; prüfen, ob geringe/moderater Anstieg der WSP-Lagen möglich ist
30008 Ramme (Unterlauf)	Keine Ufergehölze	3	abschnittsweise fehlende Ufergehölze	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4.2 - Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Flüssen	ja	betrifft vor allem die erste Hälfte des Abschnitts
30008 Ramme (Unterlauf)	Festsubstrat defizitär	3	weitgehend fehlendes Totholz im Gewässer	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.2 - Einbau von Totholz	ja	bzw. Zulassen von Totholz im Gewässer
30008 Ramme (Unterlauf)	Aue beeinträchtigt	2	Acker- und Grünlandnutzung oft bis an den Gewässerrand	8 - Maßnahmen zur Auenentwicklung	8	ja	Extensivierung der Nutzung, insbesondere im Nahbereich der Gewässer (möglichst keine Ackernutzung im Auebereich), Gewässerrandstreifen

## 5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Rele- vanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
30008 Ramme (Unterlauf)	Intensive Unterhaltung	2	Unterhaltungsintensität nicht bekannt			prüfen	ökologisch angepasste / gewässerschonende Unterhaltung